

Mannschafts-Meisterschaft

LL

Präsident, Deutsche Bahn, TT/WiHeil – einträchtig marschiert das Spitzentrio voran. Und diese drei sind es auch, welche den Titel unter sich ausmachen werden. Am Tabellenende holte Alcatel den ersten Punkt und schöpft wieder etwas Hoffnung.

A1

TT/WiHeil 2 steht mit einer perfekten 100%-Bilanz an der Spitze, gefolgt von Osram 1, die sich zum Sieg gegen Alcatel 2 zittern mußten. Gardez Robe 1 und Allianz 1 haben bereits 4 Punkte Rückstand auf den Aufstiegsfavoriten.

A2

Vom 1. bis zum 5. ist nur ein MP Abstand – das verspricht Spannung bis zum Schluß. BSR 1 hat als 5. momentan die besten (aufstiegs-)Karten, aber auch das schwerste Restprogramm der 4 ersten Mannschaften.

B1

Eine ausgeglichene Staffel. RBB 1 verschenkte den Sieg und den 2. Tabellenplatz durch einen überflüssigen Aufstellungsfehler – aber von solch einem Fauxpas kann fast jeder Mannschaftsleiter ein Lied singen.

Die Telekom holte einen wichtigen Sieg im Kampf um den Klassenerhalt.

B2

Nach vier Siegen in folge mußte Bund 6 die ersten Mannschaftspunkte abgeben, gefolgt von Alcatel 3, die dieses Mal den 4. Sieg holten. Justitia 1 gelang gegen Helmholtz 3 der erste Mannschaftssieg der Saison.

C

5 Spiele – 5 Siege – 15 Punkte: Osram 3, Deutsche Bahn 3 und ZIB 2 sind eine Klasse für sich. In der nächsten Runde folgt dann das erste „interne“ Duell dieses Trios – ZIB gegen Bahn – man darf gespannt sein.

D

TT/WiHeil 5 verliert das Spitzenspiel gegen EPA und fällt etwas zurück. Alcatel behauptet den 2. Platz. Weiter unten erkämpft Osram 4 mit dem 2:2 gegen Rolls Royce den ersten Mannschaftspunkt der Teamgeschichte!

XXXVII. Mannschafts-Pokal-Wettbewerb

Viertelfinale	SV Osram	- SG TT/WiHeil	3,0:5,0
	SG Bund	- BA Tempelhof	1,5:6,5
	SV Senat	- BVG Helmholtz	3,0:5,0
	ZIB/ACCSB	- SK Präsident	2,0:6,0

4 Spiele, 4 Auswärtssiege. Die beiden A-Klassen-BSGen sind ausgeschieden, im Halbfinale ist die LL unter sich.

Mannschafts-Blitz-Meisterschaft

13 Mannschaften aus 9 BSGen und ein Mix-Team nahmen in diesem Jahr in der Arcostr. an der Mannschafts-Blitz-Meisterschaft teil und bewiesen damit, daß das Haus des Sports entgegen der hirnrisigen Verkaufsabsichten des Bezirksamtes Charlottenburg eine wichtige Begegnungsstätte für den Berliner Betriebssport ist.

Die beiden ELO-Favoriten waren die Teams der Deutsche Bahn/BSW - und sie landeten auch in der Endabrechnung auf den ersten beiden Plätzen. Bahn 1 verlor keinen einzigen Wettkampf - ein Zeichen der Stärke für den Vorjahreszweiten. Die Präzision, mit der das Ziel "Mannschafts-Blitzmeister" angepeilt wurde, hätten wir Berliner uns in den letzten Monaten auch beim S-Bahn-Betrieb gewünscht :-)



Wir gratulieren dem neuen Berliner Blitz-Mannschafts-Meister Deutsche Bahn/BSW herzlich! DB/BSW 1 spielte mit: GM Mladen Muse, FM Rainer Kleeschätzky, Rüdiger Schüttig, Andreas Woschek.

Impressum.

Schachexpress – Eines der offiziellen Organe der Fach-Vereinigung Schach e.V.

Herausgeber :

Die Fach-Vereinigung Schach e.V. im Betriebssport-Verband Berlin-Brandenburg e.V. Eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Charlottenburg - VR 5925 NZ

Bankverbindung:

Berliner Volksbank
BLZ 100 900 00
Kontonr. 2232567000

Anschrift :

FV Schach e.V.
Arcostr. 11-19
10587 Berlin
Tel. +49 (30) 347 09 482

Redaktionssitz :

Bernhard Riess
M.-v.-Richthofen-Str. 172
12101 Berlin
Tel. : +49 (177) 752 43 78
Email : express@fvschach.de

Erscheinungsweise :

Vor der nachfolgenden Runde der MM.

Auflage :

Ca. 70 Exemplare für die Mannschaftsleiter.
Jahresabo für 12 EUR bei der Redaktion bestellbar.

Druck :

FV Schach e.V.

Redaktionsschluß :

Am Tag vor der Veröffentlichung auf der Internetseite der FV Schach e.V. (<http://www.fvschach.de>)

Redaktion :

Bernhard Riess

Ressort-Verantwortliche :

LL : B. Riess
A1 : J.Dippe
A2 : J.Dippe
B1 : O. Jahn
B2 : T. Segerberg
C : A. Safai-Nia
D : U. Pöhle

© Copyright :

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung der Redaktion oder der FV Schach wieder. Redaktionelle Artikel sind keine offiziellen FV Schach-Artikel. Nicht namentlich gekennzeichnete Artikel entstammen der Feder des Redakteurs. Unaufgefordert eingereichtes Material (Texte, Fotos, Grafiken, Partien) ist erwünscht. Die Einwilligung zur Veröffentlichung wird vorausgesetzt. Wenn die Rückgabe der Materialien gewünscht ist, muß dies mit angegeben werden. Nachdruck sowie Nutzung in elektronischen Medien - auch nur auszugsweise – darf nur mit vorheriger Genehmigung der FV Schach e.V. erfolgen. Alle Beiträge sind honorarfrei. Kleine redaktionell bedingte Kürzungen bzw. Änderungen aus Layoutgründen werden nicht extra ausgewiesen.

FV Schach - Fax-Nr. : **01803 – 5518 – 75243**
FV Schach - Email : post@fvschach.de

FV Schach - Homepage : <http://www.fvschach.de>
Ergebnismeldung EM : Einzelmeisterschaft@fvschach.de

Der Vorstand der FV Schach. e.V.

1. Vorsitzender

Hankow Bert-Jürgen Richard-Wagner-Str. 23 10585 Berlin Tel. 341 16 23
Email: 1.vorsitzender@fvschach.de

Stellv. Vorsitzender

Zöllner Rainer Bieselheider Weg 38 13465 Berlin Tel. 0175- 525 1656
Email : 2.vorsitzender@fvschach.de

Schatzmeister

Siewert Dr. Klaus-Jürgen Wikinger Ufer 9 10555 Berlin Tel. 392 89 26
Email : schatzmeister@fvschach.de

Schriftführer

Wendt Wolfgang Zwickauer Damm 141 12355 Berlin Tel. 662 19 83
Email : schriftfuhrer@fvschach.de

Spielleiter

Riess Bernhard Manfred-v.-Richthofen-Str.172 12101 Berlin Tel. 0177- 752 4378
Email : spielleiter@fvschach.de Fax 01803-5518-75243

Stellv. Spielleiter

Pöhle Uwe Gorkistr.182 13347 Berlin Tel. 411 12 76
Email : 2.spielleiter@fvschach.de Fax 411 090 52

Sprecher des Schiedsgerichts

Christochowitz Lothar Rheingaustr. 3 12161 Berlin Tel. 822 91 97
Email : sprecher.des.schiedsgerichts@fvschach.de

Landesliga, 5. Runde

SG Bund 1	2,5	: 3,5	SV Senat 1
SG TT/WiHeil 1	3,5	: 2,5	SV DeTeWe 1
SK Präsident 1	4,0	: 2,0	Bayer-Schering-Ph. 1
BVG Helmholtz 1	3,0	: 3,0	Alcatel 1
BA Tempelhof 1	1,5	: 4,5	Deut. Bahn/BSW 1

Landesliga, Vorschau 6. Runde

Mi 16.02. 17.30	Deut. Bahn/BSW 1	:	SG Bund 1
Di 15.02. 18.00	Alcatel 1	:	BA Tempelhof 1
Di 15.02. 18.00	Bayer-Schering 1	:	BVG Helmholtz 1
Mo 14.02. 18.45	SV DeTeWe 1	:	SK Präsident 1
Di 15.02. 17.00	SV Senat 1	:	SG TT/WiHeil 1

Landesliga Saison 2010/11

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SK Präsident 1	13	19,0 : 11,0	5	4	1	0
2	Deutsche Bahn/BSW 1 (P)	12	21,0 : 9,0	5	4	0	1
3	SG TT/WiHeil 1 (M)	10	16,5 : 13,5	5	3	1	1
4	SV DeTeWe 1	8	15,5 : 14,5	5	2	2	1
5	SV Senat 1 (N)	8	15,0 : 15,0	5	2	2	1
6	BA Tempelhof 1 (N)	6	15,0 : 15,0	5	1	3	1
7	SG Bund 1	4	13,0 : 17,0	5	1	1	3
8	BVG Helmholtz 1	3	11,0 : 19,0	5	0	3	2
9	Bayer-Schering-Pharma 1	2	12,5 : 17,5	5	0	2	3
10	Alcatel 1	1	11,5 : 18,5	5	0	1	4

LL	SG Bund 1	2,5 : 3,5	SV Senat 1	
103	Schnabel	½ : ½	FM Boetzer	102
104	Tyrntania	1 : 0	Burger	104
107	Schmidbauer	½ : ½	Albrecht	105
108	FM Heuer	½ : ½	Günther	109
110	Koloss	0 : 1	Sauermann	110
111	Marianovski	0 : 1	Witte	111

Bund kämpfte um den Anschluß ans Mittelfeld, aber vergeblich. Die knappe Niederlage, welche die Senatsspieler Sauermann und Witte an den Tischen 5 und 6 besiegelten, läßt die SG Bund weiter in den unteren, abstiegsgefährdeten Tabellenregionen verweilen. Auf beide Teams kommen in der nächsten Runde schwere Aufgaben zu, die wohl kaum mit Erfolg abzuschließen sind.

LL	SG TT/WiHeil 1	3,5 : 2,5	SV DeTeWe 1	
104	IM Muse	½ : ½	FM Lehmann	103
105	FM Reichenbach	½ : ½	Kohler	104
106	Gaerths	½ : ½	Toth	106
108	FM Bachmann	½ : ½	Uecker	107
109	Schargarodskij	½ : ½	Neumann	108
207	Schröder-Wildberg	1 : 0	Kralisch	201

Ein Sieg an Brett 6 genügte dem Meister und die drei Punkte blieben daheim. Der Höhenflug von DeTeWe ist damit erstmal gestoppt – und auch in der nächsten Runde wird man gegen Präsident nicht viel weiter vorankommen. TT/WiHeil kann durch diesen Sieg den Anschluß an die Spitze halten.

LL	SK Präsident 1	4,0 : 2,0	Bayer 1	
103	GM Meister	+ : -	Schnitzer	102
107	FM Becker	½ : ½	Cremers	103
109	Schilar	½ : ½	Schmidt	104
110	Rovenski	½ : ½	Voß	105
205	Müller	1 : 0	Wehrmann	106
208	Fainstein	½ : ½	Lehmann	108

Bayer-Schering war kein großes Hindernis für den SK Präsident, der nicht einmal sein Top-Team aufbieten mußte, um den Gegner locker zu bezwingen. Die paar Remis taten nicht weh, der Sieg war sicher und die Tabellenspitze wurde verteidigt.

LL	BVG Helmholtz 1	3,0 : 3,0	Alcatel 1	
103	Kauschmann	½ : ½	FM Baumbach	103
104	Stippe Kohl	0 : 1	FM Maxion	105
105	Eisenträger	1 : 0	Röblitz	107
107	Branding	- : +	Roth	202
108	Schulz	1 : 0	Hoffmann	204
207	Amann	½ : ½	Hilsberg	206

Obwohl nur zu Fünft angetreten, konnte sich BVG Helmholtz einen Punkt sichern. Vielleicht hätte Alcatel mehr aus der Punktvorgabe machen können, aber immerhin ist jetzt der erste Mannschaftspunkt der Saison unter Dach und Fach. Das sollte Auftrieb für die nächsten Runden geben.

LL	BA Tempelhof 1	1,5 : 4,5	Deutsche Bahn/BSW 1	
102	IM Thiede	½ : ½	GM Muse	103
106	Glantz	0 : 1	Schüttig	105
107	Düster	0 : 1	FM Kleeschätzky	106
108	Mejstrik	0 : 1	Woschek	108
109	Kettenburg	0 : 1	Wiedersich	109
207	Feikes	1 : 0	Kuhne	204

Obwohl an Brett 1 und 6 gepunktet wurde, stand BAT letztendlich doch auf verlorenem Posten. Insgesamt war die Bahn zu überlegen, als daß sie in Gefahr geraten wäre, hier Punkte zu verlieren. Und während die Bahn jetzt auf einen Ausrutscher des SK Präsident wartet, hat BAT im Tempelhofer Derby bei Alcatel beste Aussichten auf Punkte.

A1, 5. Runde

Gardez Robe 1	3,5	: 2,5	BVG Helmholtz 2
SG TT/WiHeil 2	4,0	: 2,0	SV Allianz 1
SK Präsident 2	1,5	: 4,3	SG Bund 3
SV Osrām 1	3,5	: 2,5	Alcatel 2
BA Tempelhof 3	1,0	: 5,0	Deut. Bahn/BSW 2

A1, Vorschau 6. Runde

Mi 16.02.	17.30	Deut. Bahn/BSW 2	: Gardez Robe 1
Di 15.02.	18.00	Alcatel 2	: BA Tempelhof 3
Di 15.02.	18.00	SG Bund 3	: SV Osrām 1
Di 15.02.	17.30	SV Allianz 1	: SK Präsident 2
Di 15.02.	18.30	BVG Helmholtz 2	: SG TT/WiHeil 2

A - 1 Saison 2010/11

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SG TT/WiHeil 2	15	20,0 : 10,0	5	5	0	0
2	SV Osrām 1	13	22,5 : 7,5	5	4	1	0
3	SK Präsident 2	10	18,5 : 11,5	5	3	1	1
4	SG Bund 3	9	17,0 : 13,0	5	3	0	2
5	Gardez Robe 1 (N)	9	15,0 : 15,0	5	3	0	2
6	SV Allianz 1	9	14,5 : 15,5	5	3	0	2
7	BVG Helmholtz 2	3	15,0 : 15,0	5	1	0	4
8	Alcatel 2 (N)	3	14,0 : 16,0	5	1	0	4
9	Deutsche Bahn/BSW 2	3	8,0 : 22,0	5	1	0	4
10	BA Tempelhof 3 (N)	0	5,5 : 24,5	5	0	0	5

A1	Gardez Robe 1	3,5 : 2,5	BVG Helmholtz 2
102	Kysucan	1 : 0	Hoffmann 203
103	Windhausen	1 : 0	Allgaier 204
105	Weyers	½ : ½	Hirche 205
108	Kretzschmann	0 : 1	Weiss 206
109	Waldner	½ : ½	Schumacher 208
202	Hein	½ : ½	Aulitzky 209

Für Gardez war es der Berfreiungsschlag und der Klassenerhalt, für die BVG hat das Leiden kein Ende. Die BVGer müssen noch gegen die ersten Drei, da wird es nichts zu erben geben. Gardez darf gegen die DB welche gerade den Ersten 3er gegen BAT eingefahren haben. Gardez ist nun der direkte Verfolger von Osrām, allerdings bereits 4 Punkte dahinter.

A1	SG TT/WiHeil 2	4,0 : 2,0	SV Allianz 1
201	Gurack	½ : ½	Boewer 101
204	Strehlow	½ : ½	Miersch 103
206	Busch	½ : ½	Lorenz 104
208	Korell	1 : 0	Paschkowski 105
209	Janik	1 : 0	Pelzer 106
212	Neumann	½ : ½	Scherer 107

100 % in fünf Spielen für Wiheil und noch immer den Platz an der Sonne. Ich denke es war mehr für Allianz möglich, und als Strafe gegen Präsident. Brett 4 und 5 haben eigentlich mehr zu bieten.

A1	SK Präsident 2	1,5 : 4,5	SG Bund 3
202	Major	½ : ½	Piersig 301
207	Jankulin	0 : 1	Trebbin 303
209	Luzik	0 : 1	Haseloff 304
210	Itkins	0 : 1	Diwisch 307
212	Iltchenko	0 : 1	Burmeister 308
312	Minach	1 : 0	Göhringer 309

Für die Präsidenten, eine deftige Klatsche, vermutlich war mit dieser Aufstellung auch nicht mehr möglich. Bund überraschte mich mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung, wie in alten Zeiten. Als Belohnung dürfen Sie jetzt gegen Osrām ihr Glück versuchen. Die Präsidenten gegen den Nachbarn von Allianz

A1	SV Osrām 1	3,5 : 2,5	Alcatel 2
102 FM	Wintzer	1 : 0	Skogvall 203
103	Schulz	0 : 1	Alic 205
106	Hildebrand	+ : -	Triebus 207
107	Eisermann	+ : -	Parnemann 209
204	Hintze	0 : 1	Busch 210
209	Gärtner	½ : ½	Seeger 306

Osrām mit Dusel, der Gegner kommt zu Viert und hätte beinahe einen Punkt entführt. Dies ohne 2 und einer guten Aufstellung, SF Schulz spielte wohl etwas zu oberflächlich und Hintze dachte mit einer Figur weniger da geht etwas. Den Sieg fuhr letztendlich SF Wintzer in Zeitnot ein. Solche Spiele gibt es, wichtig dabei ist, das man im Soll bleibt.

A1	BA Tempelhof 3	1,0 : 5,0	Deutsche Bahn/BSW 2
305	Burghardt	0 : 1	Jauk 201
308	Krenz	0 : 1	FM Welz 202
404	Thomas	0 : 1	Michel 203
405	Schüler	0 : 1	Zahn 209
407	Quast	1 : 0	Kaiser 210
408	Körting	0 : 1	Passow 211

In vier Spielen 3 Brettunkte, davon einem geschenktem. Nun fünf auf einen Streich, ist man doch erstmals mit der vermeintlich besten Aufstellung zu BAT angereist. Ein deutliches Ergebnis. Nun gegen Gardez Robe, mal sehen was dieser Sieg Wert ist. BAT nun im Nachbarschafts Duell gegen SEL. Es wird schwer, wenn SEL zu sechst antreten kann

A2, 5. Runde

SG Bund 4	2,5	: 3,5	BA Tempelhof 2
P-Schach UBA 1	2,5	: 3,5	SK Präsident 3
Berl. Volksbank 1	2,0	: 4,0	SG Bund 2
SV Osräm 2	3,0	: 3,0	SV Senat 2
BSR 1	3,0	: 3,0	ZIB/ACCSB 1

A2, Vorschau 6. Runde

Mo	14.02.	18.30	ZIB/ACCSB 1	:	SG Bund 4
Do	17.02.	17.00	SV Senat 2	:	BSR 1
Di	15.02.	18.00	SG Bund 2	:	SV Osräm 2
Do	17.02.	19.00	SK Präsident 3	:	Berliner Volksbank 1
Mi	16.02.	19.00	BA Tempelhof 2	:	Profi-Schach UBA 1

A - 2 Saison 2010/11

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	BA Tempelhof 2	11	18,0 : 12,0	5	3	2	0
2	SG Bund 2	10	17,5 : 12,5	5	3	1	1
3	SK Präsident 3	10	16,5 : 13,5	5	3	1	1
4	SV Osräm 2	10	16,5 : 13,5	5	3	1	1
5	BSR 1 (N)	10	15,5 : 14,5	5	3	1	1
6	ZIB/ACCSB 1 (A)	7	15,5 : 14,5	5	2	1	2
7	SV Senat 2 (N)	7	14,5 : 15,5	5	2	1	2
8	Profi-Schach UBA 1	6	14,5 : 15,0	5	2	0	3
9	Berliner Volksbank 1	0	11,0 : 19,0	5	0	0	5
10	SG Bund 4	0	10,5 : 19,5	5	0	0	5

A2	SG Bund 4	2,5 : 3,5	BA Tempelhof 2	
401	Ahlberg	0 : 1	Escher	202
402	Schönfeld	1 : 0	Sarre	206
403	Ahlberg	0 : 1	Mandelkow	208
409	Lange	½ : ½	Müller	209
410	Harwardt	1 : 0	Körlin	303
411	Bäsecke	0 : 1	Baranowsky	304

Von der Papierform eine klare Angelegenheit für BAT, aber es durfte wohl noch gezittert werden. Überraschend verlor Brett 5 einzügig. Ob er seinen Mitspielern einen ausgegeben hat? Alle in der Staffel spielten so damit BAT Tabellenführer wird, ist ja nett. Noch sind 12 Punkte zu vergeben, aber Wunder gibt es eigentlich selten. Ein steiniger Weg für Bund 4.

A2	P.-Schach UBA 1	2,5 : 3,5	SK Präsident 3	
105 FM	Simon	0 : 1	Shapiro	301
107	Stark	1 : 0	Pelivan	303
108	Osterloh	0 : 1	Blatt	306
109	Hoffmann	1 : 0	Kohlmeyer	307
110	Fleischmann	½ : ½	Abdullaew	309
204	Schönherr	0 : 1	Vitzon	311

700 DWZ mehr aber verloren, auch noch komplett, unverschämte das Präsident keine Schenkung macht. Das zeigt wohl, dass die neue Formation noch keine Einheit ist. Die Profis nun zum Tabellenführer nach Tempelhof. Präsident möchte wieder einen Dreier gegen die Bänker machen, vorsichtig der Gegner ist angeschlagen. Noch kann man aufsteigen, es sind nur 4 Punkte.

A2	Berl. Volksbank 1	2,0 : 4,0	SG Bund 2	
101	Barna	- : +	Poppner	203
103	Lücke	½ : ½	Bötzel	204
104	Sorgenfrei	½ : ½	König	206
106	Schröter	1 : 0	Roth	207
206	Ollek	0 : 1	Krohne	208
210	Böttger	0 : 1	Sycin	210

Die Bänker seit 3 Spielen ohne Top 2, das ist nicht zu verkraften, dafür ist die Spielerdecke zu dünn. Vermutlich war dies schon der ab gesang und der Weg in die B-Klasse. Allerdings „Tod gesagte leben länger“. In Runde 6 das Spiel Bund - Osräm um den Platz an der Sonne.

A2	SV Osräm 2	3,0 : 3,0	SV Senat 2	
203 FM	Schulz	+ : -	Betcke	201
205	Hoppe	1 : 0	Hahlbohm	204
206	Rath	0 : 1	Petzold	205
208	Karlsch	½ : ½	Simon	206
210	Wagner	0 : 1	Getzuhn	208
211	Genz	½ : ½	Nalezinski	210

Wie in der Ersten, auch hier eine Schenkung, die man nicht verwerten kann. Brett Drei wirft seine Partie weg, Schade. F.Hoppe der neue Großmeister? Schlag doch sein Gegenüber S.Kalinitschew (GM) bereits 2 mal und Hoppe schlägt den Sieger, so müsste er doch einen Titel haben. Egal, wie auch immer, Senat hat gut gekämpft.

A2	BSR 1	3,0 : 3,0	ZIB/ACCSB 1	
101	Amon	½ : ½	Martin	104
102	Eckardt	0 : 1	Winkler	105
104	Lewandowski	0 : 1	Zoppke	106
105	Lawiszus	1 : 0	Gilijamse	107
108	Waisberg	1 : 0	Symann	109
201	Busse	½ : ½	Godoj	110

Für ZIB ist der Aufstieg wohl abgefahren, gegen einen hoch motivierten Gegner der sich hinten 2,5 Punkte sicherte. Aber es sind nur 3 Punkte für den Platz an der Sonne. BSR trat wieder sehr geschlossen an und sicherte sich wohl verdient den Punkt. Im Moment steht die BSR auf dem Aufstiegsplatz, aber noch sind 4 Runden

B1, 5. Runde

SG Bund 5	3,0	: 3,0	SV Senat 3
Profi-Schach UBA 2	3,0	: 3,0	SV Allianz 2
RBB 1	2,5	: 3,5	Vattenfall 1
SV DeTeWe 2	2,0	: 4,0	SG Bund 7
Deutsche Telekom 1	4,0	: 2,0	SG TT/WiHeil 3

B1, Vorschau 6. Runde

Mo	14.02.	18.30	SG TT/WiHeil 3	:	SG Bund 5
Mi	16.02.	18.00	SG Bund 7	:	Deutsche Telekom 1
Do	17.02.	18.00	Vattenfall 1	:	SV DeTeWe 2
Di	15.02.	17.30	SV Allianz 2	:	RBB 1
Di	15.02.	17.00	SV Senat 3	:	Profi-Schach UBA 2

B - 1 Saison 2010/11

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SV DeTeWe 2	12	19,0 : 11,0	5	4	0	1
2	SV Senat 3 (N)	11	19,0 : 11,0	5	3	2	0
3	SG Bund 5	10	17,5 : 11,5	5	3	1	1
4	RBB 1	9	15,5 : 13,5	5	3	0	2
5	SG Bund 7	6	15,5 : 14,5	5	1	3	1
6	Profi-Schach UBA 2	5	13,5 : 16,5	5	0	5	0
7	Vattenfall 1 (N)	5	13,5 : 16,5	5	1	2	2
8	Deutsche Telekom 1	4	11,5 : 17,5	5	1	1	3
9	SV Allianz 2 (N)	3	10,5 : 19,5	5	0	3	2
10	SG TT/WiHeil 3	1	11,0 : 18,0	5	0	1	4

B1	SG Bund 5	3,0 : 3,0	SV Senat 3	
501	Hälsig	0 : 1	Jatzko	301
502	Kühnrich	1 : 0	Bluhm	302
503	Schlüter	½ : ½	Bluhm	303
507	Klemm	0 : 1	Gottschick	309
508	Koep-Kerstin	1 : 0	Schubert	310
509	Mühlwinkel	½ : ½	Warnest	403

Ein Punkt ist immer noch besser als kein Punkt. Mit diesem Motto trennten sich der SV Senat 3 und SG Bund 5. Mit diesem relativ ausgeglichenen Ergebnis bleiben beide Parteien an der Spitze.

B1	P.-Schach UBA 2	3,0 : 3,0	SV Allianz 2	
205	Schuckar	½ : ½	Mielke	201
207	Schmalzried	½ : ½	Rösner	202
210	Roeser	0 : 1	Weber	205
211	Pfeiffer	½ : ½	Ilte	206
212	Goroll	½ : ½	Wendt	212
214	von Leitner	1 : 0	Kupczik	214

Mit dem fünften Mannschaftsremis bleibt der P.-Schach UBA 2 auch in der Mitte der Tabelle. Für die Allianz war es wichtig hier keinen Punkt abzugeben, die hier auch ein wenig zufriedener aus der Runde gehen kann.

B1	RBB 1	2,5 : 3,5	Vattenfall 1	
101	zum Winkel	1 : 0	von Jutrzenka	101
102	Nuristani	1 : 0	Kornprobst	102
103	Hein	- : +	Kanaev	103
105	Britze	½ : ½	Knispel	105
106	Kühnast	0 : 1	Lau	106
201	Kersten	1 : 0	Rabenau	107

Für Vattenfall der erste Sieg, und ein sehr wichtiger Sieg. Die drei Punkte sind ein Schritt in Richtung Klassenerhalt. Der RBB siegte zwar an den ersten beiden Brettern, aber letztendlich fehlte doch SF Hein an Brett drei.

B1	SV DeTeWe 2	2,0 : 4,0	SG Bund 7	
202	Walz	½ : ½	Stratonowitsch	701
203	Grüner	½ : ½	Scholz	702
205	Muratovic	0 : 1	Scholz	704
208	Widemann	1 : 0	Wirth	705
209	Borrys	0 : 1	Scholz	706
210	Günday	0 : 1	Pannek	708

SG Bund 7 meldet sich mit dieser Leistung zurück. Die Mannschaft konnte den Tabellenersten die erste Niederlage der Saison beibringen. Für SV DeTeWe 2 gibt es keine Punkte in dieser Runde. Der Vorsprung reicht aber aus um den ersten Platz zu verteidigen.

B1	Deut. Telekom 1	4,0 : 2,0	SG TT/WiHeil 3	
102	Vollbrecht	½ : ½	Großmann	301
104	Geike	0 : 1	Herrmann	302
105	Schilly	1 : 0	Lange	306
106	Hewig	½ : ½	Mersmann	308
107	Piotrowski	1 : 0	Heimes	309
201	Beneke	1 : 0	Henning	310

Für beide Mannschaften war hier ein Sieg wichtig. Das bessere Händchen hatte die Deut. Telekom, wo am Ende die beiden letzten Bretter den Ausschlag für den Sieg gaben.

B2, 5. Runde

Alcatel 3	4,0 : 2,0	BA Tempelhof 4
SV Justitia 1	4,0 : 2,0	BVG Helmholtz 3
Berl. Volksbank 2	1,5 : 4,5	SG Bund 8
Stern 66-1	3,0 : 3,0	SG Bund 6
SV Senat 4	2,5 : 3,5	Deutsche Telekom 2

B2, Vorschau 6. Runde

Do 17.02. 18.30	Deutsche Telekom 2	: Alcatel 3
Mi 16.02. 18.00	SG Bund 6	: SV Senat 4
Mi 16.02. 18.00	SG Bund 8	: Stern 66-1
Di 15.02. 18.30	BVG Helmholtz 3	: Berl. Volksbank 2
Mi 16.02. 19.00	BA Tempelhof 4	: SV Justitia 1

B - 2 Saison 2010/11

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	SG Bund 6 (A)	13	20,0 : 10,0	5	4	1	0
2	Alcatel 3	12	19,0 : 11,0	5	4	0	1
3	Stern 66 1	10	18,0 : 12,0	5	3	1	1
4	Deutsche Telekom 2	10	16,5 : 13,5	5	3	1	1
5	SV Senat 4 (N)	7	15,0 : 15,0	5	2	1	2
6	SG Bund 8	7	13,0 : 17,0	5	2	1	2
7	SV Justitia 1	5	13,0 : 17,0	5	1	2	2
8	BA Tempelhof 4 (N)	4	14,0 : 16,0	5	1	1	3
9	BVG Helmholtz 3	1	11,0 : 19,0	5	0	1	4
10	Berliner Volksbank 2	1	10,5 : 19,5	5	0	1	4

B2	Alcatel 3	4,0 : 2,0	BA Tempelhof 4	
301	Ketterling	½ : ½	Lehmann	409
302	Klevenow	½ : ½	Wolf	410
303	Schneider	1 : 0	Aydin	411
304	Schäfer	½ : ½	Kasdorff	412
305	Bode	1 : 0	Schnitger	413
402	Meyer	½ : ½	Püschel	414

Nach der Niederlage gegen Stern 66 in der 2. Runde, punktet Alcatel 3 gut, und überholt diesmal die Rivalen. Vier Tempelhofer Spieler mussten für ihre 3. Mannschaft spielen. (Tempelhof 3 hat trotzdem null Punkte.) Eventuell sollte man aufpassen, so dass nicht beide Mannschaften absteigen. Tempelhof 4 spielte diesmal mit den Spielern 409-414!

B2	SV Justitia 1	4,0 : 2,0	BVG Helmholtz 3	
101	Lißner	1 : 0	Radke	301
102	Tessen	+ : -	Bandsom	302
103	Winterhalter	1 : 0	Kühnlitz	304
104	Spiewok	0 : 1	Mildenberger	305
105	Jasper	+ : -	Ficass	306
202	Lange	0 : 1	Lengowski	307

BVG Helmholtz 3 fühlt sich mit einem Mannschaftspunkt offensichtlich sicher genug. In der 5. Runde fehlen wieder zwei Spieler. SF Mildenberger und Lengowski schlagen stärkere Gegner, aber was hilft das, wenn es schon nach 30 Minuten 0-2 steht? Auf der anderen Seite punktet SF Winterhalter zum ersten Mal. Glückwunsch.

B2	Berl. Volksbank 2	1,5 : 4,5	SG Bund 8	
201	Ercivan	- : +	Möschl	802
202	Plenz	½ : ½	Peinelt	807
203	Strate	- : +	Zivier	811
204	Jaensch	½ : ½	Dehmel	812
208	Kube	0 : 1	Schröder	905
211	von Schöning	½ : ½	Peinelt	907

Berliner Volksbank 2 zum dritten Mal nicht vollzählig. Im internen Wettbewerb "Minuspattien" führt jedoch BVG Helmholtz 3 mit 6-5. Absteiger wird wahrscheinlich die Mannschaft, die die Abwesenheit der Spieler nicht im Griff bekommen kann. Zur Zeit unterscheidet ein halber Brettspunkt.

B2	Stern 66 1	3,0 : 3,0	SG Bund 6	
103	Mandic	0 : 1	Johannsen	601
105	Radjenovic	1 : 0	Sander	602
106	Kysucan	0 : 1	Schneider	604
108	Schelling	1 : 0	Voigt	607
109	Kern	0 : 1	Krug	608
110	Kysucan	1 : 0	Paulisch	609

Es war ein weißer Abend. Kein einziger Schwarzspieler hat gepunktet. Das halbe Tempo hat seine enorme Kraft bewiesen. Oder vielleicht hat der Schiedsrichter die Uhren im Gange gesetzt, und niemand hat das Spiellokal gefunden? Ausnahmeweise verliert SF Kysucan (106) und SF Kysucan (110) gewinnt. SF Schelling mit 4/4 in Hochform.

B2	SV Senat 4	2,5 : 3,5	Deutsche Telekom 2	
401	Röpke	½ : ½	Norris	202
405	Bockelmann	0 : 1	Neumann	203
406	Plaschke	0 : 1	Kleinwächter	204
408	Lommatzsch-Röpke	1 : 0	Fischer	205
409	Haibach	0 : 1	Templin	206
412	Heß	1 : 0	Regeler	207

Nochmals. Letzte Saison hat Deutsche Telekom nur 4 Mannschaftspunkte geholt. Jetzt haben sie schon 10. Was ist da los? Haben sie Zauberhonig gegessen? (de.wikipedia.org/wiki/Bamse)

C, 5. Runde

SG TT/WiHeil 4	2,5	: 3,5	ZIB/ACCSB 2
Deut. Bahn/BSW 3	4,5	: 1,5	SK Präsident 4
RBB 2	4,0	: 2,0	Vattenfall 2
SV Osram 3	5,5	: 0,5	Gardez Robe 2
SV Senat 5	3,5	: 2,5	SV Justitia 2

C, Vorschau 6. Runde

Mo 14.02. 17.30	SV Justitia 2	:	SG TT/WiHeil 4
Di 15.02. 18.00	Gardez Robe 2	:	SV Senat 5
Do 17.02. 18.00	Vattenfall 2	:	SV Osram 3
Do 17.02. 19.00	SK Präsident 4	:	RBB 2
Mi 16.02. 18.30	ZIB/ACCSB 2	:	Deut. Bahn/BSW 3

C Saison 2010/11

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SV Osram 3	15	23,0 : 7,0	5	5	0	0
2	Deut. Bahn/BSW 3 (N)	15	22,5 : 7,5	5	5	0	0
3	ZIB/ACCSB 2 (A)	15	21,0 : 9,0	5	5	0	0
4	RBB 2 (N)	9	18,5 : 11,5	5	3	0	2
5	SG TT/Wiheil 4	9	16,5 : 13,5	5	3	0	2
6	SV Senat 5 (N)	6	12,5 : 17,5	5	2	0	3
7	SK Präsident 4 (A)	3	12,5 : 17,5	5	1	0	4
8	Gardez Robe 2 (N)	3	8,5 : 21,5	5	1	0	4
9	Vattenfall 2	0	10,5 : 19,5	5	0	0	5
10	SV Justitia 2 (N)	0	4,5 : 25,5	5	0	0	5

C	SG TT/Wiheil 4	2,5 : 3,5	ZIB/ACCSB 2
401	Durth	0 : 1	Thies 205
402	Zöllner	1 : 0	Schöppe 208
403	Kruse	0 : 1	Pöhle 209
404	Ulbrich	0 : 1	Keshvari 210
407	Dziallas	1 : 0	Gundlach 214
505	Aposporidis	½ : ½	Grimm 215

Die ZIB Mannschaft ist vom Brett 2-5 dem Gegner fast ebenbürtig. SF. Thiese spielt stark und kann die Partie für sich entscheiden. Brett 5 und 6 sind aber dem Gegner Eломäßig doch unterlegen, aber SF: Grimm schafft doch ein Remis, alle Achtung und weiter so.
Wiheil kann die knappe Niederlage gut verkraften und im nächsten Spiel alles wieder gut machen.

C	Dt. Bahn/BSW 3	4,5 : 1,5	SK Präsident 4
301	Rollwitz	½ : ½	Hörig 402
302	Fitzke	0 : 1	Belenkij 404
304	Pitt	1 : 0	Bykow 405
305	Baudis	1 : 0	Mindel 406
306	Gödecke	1 : 0	Agapova 409
307	Bluhm	1 : 0	Gatsenko 416

Auch hier bringen die Schachfreunde Hörig und Belenkij eine großartige Leistung, aber das reicht doch nicht aus und die Mannschaft verliert eindeutig.

Ich kann das, was ich schon über DB geschrieben habe wiederholen. Diese Mannschaft ist einfach zu stark für diese Klasse. Wie wird das Ergebnis gegen ZIB aussehen?

C	RBB 2	4,0 : 2,0	Vattenfall 2
202	Schastok	1 : 0	Fäskorn 201
203	Lessner	½ : ½	Fieck 202
205	Tresenreuter	0 : 1	Rochler 203
207	Schmidt	1 : 0	Dobinski 204
208	Prinz	½ : ½	Goldberg 205
209	Berchner	1 : 0	Ruthenberg 206

Trotz der guten Ergebnisse vom Brett 2,3 und 5 verliert Vattenfall wieder mal. Die Schachgöttin wird auch Euch irgendwann zulächeln.

Mit diesem Sieg macht RBB einen Tabellenplatz gut und hat ein sehr interessantes Spiel gegen Präsident noch vor sich.

C	SV Osram 3	5,5 : 0,5	Gardez Robe 2
302	Mayer	+ : -	Steiner 204
305	Schimmel	1 : 0	Kiechle 206
306	Lohse	1 : 0	von Hase 208
307	Nehls	1 : 0	Huth 209
308	Riess	½ : ½	Schmialek 210
411	Dippe	1 : 0	Eckert 211

DB und Osram sind die beiden stärksten Mannschaften in dieser Klasse und sie belegen auch mit Recht die obersten Tabellenplätze.

Gardez Robe ist gegen Osram chancenlos- mit einem Elo Durchschnitt von 1371 gegen 1686-, auch das nächste Spiel wird nicht leicht werden.

C	SV Senat 5	3,5 : 2,5	SV Justitia 2
501	Tschirschwitz	½ : ½	Gerigk 203
502	Prey	+ : -	Schaal 204
505	Weihrich	1 : 0	Drazkowski 205
507	Dannigkeit	0 : 1	Zesewitz 206
508	Häusler	0 : 1	Piecha 207
516	Pawletta	1 : 0	Jürcke 209

SV Senat gewinnt knapp und kann somit 2 Tabellenplätze gut machen. Werden sie diesen Tabellenplatz auch gegen Gardez Robe verteidigen können?

SV Justitia bekommt mit Wiheil einen starken Brocken vorgesetzt. Es werden mit Sicherheit interessante Partien gespielt werden.

D, 5. Runde

Alcatel 4	2,5	: 1,5	BSR 2 - 4er
Deut.Bahn/BSW 4			spielfrei
Bayer-Scher.2 - 4er	1,0	: 3,0	SG Bund 9
SV Osram 4 - 4er	2,0	: 2,0	Rolls Royce 1 - 4er
SC EPA 1 - 4er	3,0	: 1,0	SG TT/WiHeil 5

D, Vorschau 6. Runde

Mi	16.02.	18.30	SG TT/WiHeil 5	: Alcatel 4
Mi	16.02.	18.30	Rolls Royce 1 - 4er	: SC EPA 1 - 4er
Di	15.02.	18.00	SG Bund 9	: SV Osram 4 - 4er
			spielfrei	: Bayer-Schering 2 - 4er
Mo	14.02.	17.45	BSR 2 - 4er	: Deutsche Bahn/BSW 4

D Saison 2010/11

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SC EPA - 4er 1 (A)	12	13,0 : 7,0	5	4	0	1
2	Alcatel 4 (N)	9	10,5 : 7,5	4	3	0	1
3	SG TT/WiHeil 5	8	12,0 : 10,0	5	2	2	1
4	Bayer-Schering-Ph.- 4er 2 (N)	8	11,5 : 8,5	5	2	2	1
5	SG Bund 9 (A)	7	11,5 : 8,5	4	2	1	1
6	Rolls Royce - 4er 1	5	8,0 : 8,0	4	1	2	1
7	Deutsche Bahn/BSW 4	4	8,5 : 11,5	4	1	1	2
8	BSR - 4er 2 (A)	1	6,0 : 10,0	4	0	1	3
9	SV Osram - 4er 4 (N)	1	5,0 : 15,0	5	0	1	4

D	Alcatel 4	2,5 : 1,5	BSR - 4er 2	
404	Schopmans	½ : ½	Barnekow	203
405	Klevenow	½ : ½	Kroll	204
406	Lehmann	1 : 0	Seewald	205
413	Marinowsky	½ : ½	Kurzweg	206

Alcatel festigt mit dem knappen Sieg gegen die BSR den Aufstiegsplatz und bleibt auch dem Spitzenreiter EPA dicht auf den Fersen, da sie ein Spiel weniger haben.

Die BSR wartet weiter auf den ersten Mannschaftssieg und empfängt in der 6. Runde die ausgeruhten Spieler der Deutschen Bahn.

D	Dt. Bahn/BSW 4	spielfrei	
----------	-----------------------	------------------	--

Die Bahn hat trotz der Spielpause den 7. Tabellenplatz behalten.

In der nächsten Runde muss Bayer(-Schering) pausieren und wird dabei wohl nicht mehr als einen Platz abrutschen.

D	Bayer-Ph. - 4er 2	1,0 : 3,0	SG Bund 9	
201	Hamann	1 : 0	Sell	902
203	Mahlkow	0 : 1	Winz	903
204	Gohlke	0 : 1	Groß	906
206	Abraham	0 : 1	Irmeler	909

Bayer(-Schering) verliert überraschend am 4. Brett und damit die Partie gegen Bund 9 und in der Tabelle etwas den Anschluss an den Spitzenreiter.

Bund 9 hat in der 6. Runde gegen Schlusslicht Osram die Chance, sich im Mittelfeld weiter nach oben zu arbeiten. Denn mit einem Sieg würden sie an Bayer(-Schering) vorbeiziehen.

D	SV Osram - 4er 4	2,0 : 2,0	Rolls Royce - 4er 1	
402	Benten	0 : 1	Bock	102
403	Schilling	1 : 0	Paris	103
404	Hochhuth	0 : 1	Woeller	104
407	Merkel	1 : 0	Meiners	105

Mit 2 nicht direkt zu erwartenden Brettpunkten trotz Osram den Brandenburgern von Rolls Royce den ersten Mannschaftspunkt ab.

Rolls Royce kann sich in der nächsten Runde gegen den Tabellenführer EPA Wiedergutmachung erhoffen.

D	SC EPA - 4er 1	3,0 : 1,0	SG TT/WiHeil 5	
104	Calamar	½ : ½	Gall	501
105	Calamar	1 : 0	Schulz	503
107	Vollmann	½ : ½	Kaczmarek	504
112	Sagol	1 : 0	Gall	506

SC EPA dreht das gegen TT/WiHeil eigentlich zu erwartende Ergebnis in das Gegenteil und baut seinen Vorsprung auf 3 Punkte aus.

TT/WiHeil wird von Alcatel überholt und empfängt diese nun zum Spitzenspiel der 6. Runde, Zweiter gegen Dritter.

Das Viertelfinale des Mannschaftspokals 2010/11.

SV Osrarn	- SG TT/WiHeil	3,0:5,0
0209 Gärtner	- 0209 Janik	½:½
0103 Schulz	- 0102 Schmidt-Schäffer	1:0
0210 Wagner	- 0106 Gahrts	0:1
0104 Franke	- 0108 FM Bachmann	½:½
0302 Dr.Mayer	- 0206 Busch	0:1
0107 Dr.Eisermann	- 0109 Schargorodskij	½:½
0208 Dr.Karlsch	- 0207 Schröder-Wildb	.0:1
0106 Hildebrand	- 0204 Strehlow	½:½

Mit einer geschickten Aufstellung suchte Osrarn seine Chance. Und diese Chance war sicher da, doch letztendlich sorgten ein paar Ungenauigkeiten für die entscheidenden Punktverluste. TT/WiHeil hatte den Sieg schon in der Tasche, bevor die letzte Partie zu Ende war und zieht so verdient zum dritten Mal in Folge ins Halbfinale ein.

SG Bund	- BA Tempelhof	1,5:6,5
0107 Schmidbauer	- 0202 Escher	0:1
0104 Tyrntania	- 0107 Duester	0:1
0103 Schnabel	- 0102 IM Thiede	0:1
0205 Kaiser	- 0106 Glantz	½:½
0304 Haseloff	- 0207 FM Feikes	½:½
0110 Koloss	- 0206 Sarre	½:½
0207 Roth	- 0109 Kettenburg	0:1
0308 Burmeister	- 0305 Burghardt	0:1

Auch wenn BAT als leicht favorisiert gelten konnte – mit einem derartigen Triumph hat wohl Niemand gerechnet – und sicher auch nicht die SG Bund. Vier Spieler von Bund 1 waren dabei – und sie holten insgesamt nur einen halben Punkt. Daß es so nicht zum Weiterkommen reicht, ist fast schon logisch. Glückwunsch an BAT zu diesem tollen Sieg.

SV Senat	- BVG Helmholtz	3,0:5,0
0102 Boetzer	- 0102 Weber	½:½
0104 Burger	- 0103 Kauschmann	½:½
0105 Albrecht	- 0203 Hoffmann	1:0
0204 Hahlbohm	- 0107 Branding	0:1
0111 Witte	- 0108 Schulz	0:1
0109 Günther	- 0204 Algaier	0:1
0208 Getzuhn	- 0206 Weiss	0:1
0110 Saueremann	- 0305 Mildenerger	1:0

In der MM gelang ihnen bisher noch kein Mannschaftssieg, aber jetzt steht die BVG erstmals seit 2002/03 im Pokal-Halbfinale! Eine geschlossene Mannschaftsleistung und vier Siege an den Brettern 4 bis 7 waren die Grundlage für diesen Erfolg. Der Senat wird im nächsten Jahr einen neuen Anlauf nehmen und sich jetzt auf die Landesliga konzentrieren.

ZIB/ACCSB	- SK Präsident	2,0:6,0
0209 Poehle	- 0103 Meister	0:1
0207 Petruschke	- 0106 Kieseckamp	0:1
0107 Gilijamse	- 0107 Becker	0:1
0204 Knapstein	- 0108 Gruzmann	0:1
0103 Goetschel	- 0207 Jankulin	½:½
0110 Godoj	- 0109 Schilar	½:½
0104 Martin	- 0209 Luzik	½:½
0105 Winkler	- 0303 Pelivan	½:½

Das war eine klare Sache für den Top-Favoriten SK Präsident. Nicht einen einzigen Sieg konnte ZIB/ACCSB verbuchen und so erreichte der SK Präsident nach zweijähriger Pause wieder das Halbfinale.

**Einzelmeisterschaft 2010 / 2011
der Fachvereinigung Schach**

Paarungsliste der 5. Runde (05.01.2011)

Tisch	TNr	Teilnehmer	Punkte	-	TNr	Teilnehmer	Punkte	Ergebnis	At.
1	11.	Martin, Mario	(4)	-	1.	Schüttig, Rüdiger	(4)	0 - 1	
2	4.	Artukovic, Adis	(3)	-	46.	Fischer, Elmar	(3)	1 - 0	
3	16.	Winkler, Jörg	(1)	-	61.	Calamar, George	(3½)	1 - 0	
4	21.	Hankow, Bert-Jürgen	(3½)	-	6.	Poppner, Dietmar	(3½)	½ - ½	
5	25.	Lewandowski, Sylwester	(3)	-	2.	Shapiro, Yosip	(3)	½ - ½	
6	7.	Hohn, August	(3)	-	19.	Wagner, Paul Werner	(2)	½ - ½	
7	29.	Piotrowski, Roger	(3)	-	8.	Vogel, Tobias	(2)	-	(H)
8	10.	Eisermann, Dr. Daniel	(3)	-	40.	Seeger, Thomas	(2)	1 - 0	
9	17.	Roth, Joachim	(3)	-	12.	Feikes, Dr. Jörg	(3)	- - +	
10	30.	Knapstein, Michael	(2)	-	13.	König, Frank	(2)	1 - 0	
11	14.	Allgaier, Erik	(1)	-	23.	Busch, Klaus	(3)	1 - 0	
12	39.	Lösche, Wilfried	(1½)	-	15.	Seeger, Tomas	(3)	0 - 1	
13	51.	Schröter, Dr. Jürgen	(2)	-	18.	Grüner, Reinhard	(2½)	0 - 1	
14	55.	Berg, Gerd	(1½)	-	22.	Lukas, Prof. Dr. Wilmar	(2½)	0 - 1	
15	58.	Mildenberger, Hans	(2½)	-	24.	Göhringer, Werner	(2½)	½ - ½	
16	26.	Schmalzried, Volker	(2½)	-	54.	Mühlwinkel, Rüdiger	(2½)	1 - 0	
17	47.	Mersmann, Till	(2½)	-	41.	Kretzschmann, Dr. Ralf	(2½)	½ - ½	
18	42.	Schulz, Manfred	(2½)	-	59.	Kathe, Michael	(2½)	½ - ½	
19	27.	Bockelmann, Rolf	(2)	-	79.	Blais, Denis	(2)	-	(H)
20	44.	Heimes, Wolfgang	(2)	-	3.	Trebbin, Dr. Wolfhard	(2)	0 - 1	
21	5.	Hildebrand, Gerald	(2)	-	64.	Gundlach, Heiko	(2)	1 - 0	
22	32.	Metin, Altug	(2)	-	49.	Abraham, Helmut	(2)	1 - 0	
23	45.	Schöppe, Christian	(1)	-	33.	Norris, Ray	(2)	0 - 1	
24	34.	Scholz, Reinhard	(2)	-	68.	Groß, Horst	(2)	1 - 0	
25	63.	Benten, Dr. Wolfgang	(2)	-	36.	Ollek, Karl-Heinz	(2)	+ - -	
26	37.	Hein, Wolfgang	(2)	-	70.	Rochler, Horst	(2)	½ - ½	
27	48.	Rolf, Ivo Arne	(2)	-	38.	Kleinwächter, Manfred	(2)	0 - 1	
28	67.	Schröder, Otto	(2)	-	43.	Riess, Bernhard	(2)	1 - 0	
29	35.	Lange, Andreas	(1½)	-	81.	Sagol, Bülent Erol	(1½)	1 - 0	
30	71.	Hiller, Carsten	(1½)	-	60.	Böttger, Bernd	(1½)	½ - ½	
31	80.	Bremer, Helmut	(1½)	-	77.	Kiechle, Friedrich	(1½)	½ - ½	
32	28.	Hoffbauer, Jörg	(1)	-	62.	Paris, Gerhard	(1)	- - +	
33	65.	Warnest, Stefan	(1)	-	31.	Weinrich, Karl-Heinz	(1)	½ - ½	
34	73.	Alber, Roland	(1)	-	50.	Barnekow, Peter	(1)	1 - 0	
35	74.	von Schöning, Ulrich	(1)	-	53.	Belenkiy, Juri	(1)	1 - 0	
36	76.	Irmeler, Norbert	(1)	-	56.	Koep-Kerstin, Werner	(1)	1 - 0	
37	57.	Henning, Hans	(1)	-	82.	Marinowsky, Sergey	(1)	1 - 0	
38	69.	Pannek, Hans-Joachim	(½)	-	75.	Fruhner, Manfred	(1)	0 - 1	
39	78.	Grimm, Ulrich	(½)	-	72.	Pöhle, Uwe	(½)	1 - 0	
40	66.	Linkermann, Walter	(0)	-	83.	spielfrei	(0)	+ - -	

**Einzelmeisterschaft 2010 / 2011
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 5. Runde (05.01.2011)

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Schüttig, Rüdiger	2228	Deutsche Bahn/BSW	5	5	0	0	5	13	54
2.	Martin, Mario	1937	ZIB / ACCSB	5	4	0	1	4	14	48½
3.	Artukovic, Adis	2013	SK Präsident	4	4	0	0	4	12½	54
4.	Segerberg, Tomas	1912	SC EPA	5	4	0	1	4	12½	49½
5.	Feikes, Dr. Jörg	1927	BA Tempelhof	5	4	0	1	4	12½	48½
6.	Poppner, Dietmar	1980	SG Bund	5	3	2	0	4	12½	47½
7.	Eisermann, Dr. Daniel	1945	SV OSRAM	5	4	0	1	4	11½	53
8.	Hankow, Bert-Jürgen	1819	SV Gardez-Robe	5	3	2	0	4	10½	49½
9.	Hohn, August	1975	SK Präsident	5	3	1	1	3½	13½	48½
10.	Shapiro, Yosip	2052	SK Präsident	5	3	1	1	3½	12	53
11.	Lukas, Prof. Dr. Wilmar	1804	SK Präsident	5	2	3	0	3½	12	49½
12.	Schmalzried, Volker	1765	Profi-Schach / U B A	5	3	1	1	3½	11½	45
13.	Lewandowski, Sylwester	1777	B S R	5	3	1	1	3½	11	52½
13.	Calamar, George	1489	SC EPA	5	3	1	1	3½	11	52½
15.	Grüner, Reinhard	1856	SV DeTeWe	5	3	1	1	3½	9	49½
16.	Roth, Joachim	1858	SG Bund	5	3	0	2	3	14	48
17.	Fischer, Elmar	1562	Deutsche Telekom	4	3	0	1	3	13½	48
18.	Mersmann, Till	1557	TT / WiHeil	5	1	4	0	3	13	45
19.	Mildenberger, Hans	1497	SG BVG-Helmholtz	5	2	2	1	3	12	47
20.	Knapstein, Michael	1700	ZIB / ACCSB	5	3	0	2	3	11½	52
21.	Metin, Altug	1675	TT / WiHeil	5	2	2	1	3	11½	48
22.	Kathe, Michael	1493	Deutsche Telekom	5	2	2	1	3	11½	40
23.	Göhringer, Werner	1788	SG Bund	5	2	2	1	3	11	50
24.	Norris, Ray	1670	Deutsche Telekom	5	3	0	2	3	11	49
25.	Schröder, Otto	1468	SG Bund	5	2	2	1	3	11	46
26.	Kretzschmann, Dr. Ralf	1600	SV Gardez-Robe	5	2	2	1	3	10½	49
27.	Schulz, Manfred	1589	TT / WiHeil	5	2	2	1	3	10½	47
28.	Trebbin, Dr. Wolfhard	2036	SG Bund	5	2	2	1	3	10½	46
29.	Scholz, Reinhard	1661	SG Bund	5	3	0	2	3	10½	45½
30.	Kleinwächter, Manfred	1626	Deutsche Telekom	5	2	2	1	3	10½	42½
31.	Piotrowski, Roger	1706	Deutsche Telekom	4	3	0	1	3	10½	41½
32.	Benten, Dr. Wolfgang	1484	SV OSRAM	5	3	0	2	3	10	42
33.	Busch, Klaus	1791	Alcatel	5	2	2	1	3	9½	49
34.	Hildebrand, Gerald	1992	SV OSRAM	5	3	0	2	3	8	48½
35.	Rochler, Horst	1442	Vattenfall	5	2	1	2	2½	11½	46½
36.	Hein, Wolfgang	1641	SV Gardez-Robe	5	1	3	1	2½	11½	44½
37.	Wagner, Paul Werner	1856	SV OSRAM	4	1	3	0	2½	11	48
38.	Mühlwinkel, Rüdiger	1507	SG Bund	5	2	1	2	2½	10½	43
39.	Lange, Andreas	1653	TT / WiHeil	5	2	1	2	2½	8½	48
40.	König, Frank	1925	SG Bund	5	2	0	3	2	15	47½
41.	Winkler, Jörg	1876	ZIB / ACCSB	4	2	0	2	2	14½	47
42.	Abraham, Helmut	1537	Bayer-Schering-Phar	5	2	0	3	2	13½	42
43.	Seeger, Thomas	1604	Alcatel	4	1	2	1	2	13½	38½
44.	Bockelmann, Rolf	1758	SV Senat	4	2	0	2	2	13	40
45.	Allgaier, Erik	1923	SG BVG-Helmholtz	3	2	0	1	2	13	33½
46.	Vogel, Tobias	1949	SK Präsident	3	2	0	1	2	12½	30
47.	Olek, Karl-Heinz	1648	Berliner Volksbank	5	1	2	2	2	11½	47
48.	Gundlach, Heiko	1482	ZIB / ACCSB	5	1	2	2	2	11½	42½
49.	Heimes, Wolfgang	1570	TT / WiHeil	5	2	0	3	2	11½	41½
50.	Rolf, Ivo Arne	1548	ZIB / ACCSB	5	2	0	3	2	11	43
51.	Böttger, Bernd	1491	Berliner Volksbank	5	1	2	2	2	11	41
52.	Blais, Denis	1212	SC EPA	4	1	2	1	2	10½	43
53.	Hiller, Carsten	1440	SV OSRAM	5	0	4	1	2	10½	42½
54.	Henning, Hans	1497	TT / WiHeil	5	2	0	3	2	10½	41½
55.	Riess, Bernhard	1586	SV OSRAM	5	1	2	2	2	10½	41
56.	Schröter, Dr. Jürgen	1522	Rolls Royce	5	0	4	1	2	10½	40½

57.	Irmiler, Norbert	1344	SG Bund	5	2	0	3	2	10	41½
58.	Paris, Gerhard	1484	Rolls Royce	5	1	2	2	2	9½	40
59.	Kiechle, Friedrich	1332	SV Gardez-Robe	5	1	2	2	2	9	41½
60.	Groß, Horst	1457	SG Bund	5	2	0	3	2	8½	43½
61.	Bremer, Helmut	1210	Deutsche Bahn/BSW	5	1	2	2	2	8	40
62.	Alber, Roland	1436	SV Senat	5	1	2	2	2	7	45½
62.	Fruhner, Manfred	1394	Rolls Royce	5	1	2	2	2	7	45½
64.	von Schöning, Ulrich	1411	Berliner Volksbank	5	2	0	3	2	6½	45½
65.	Lösche, Wilfried	1609	SV Gardez-Robe	4	1	1	2	1½	14	41½
66.	Berg, Gerd	1506	TT / WiHeil	5	1	1	3	1½	12	40
67.	Warnest, Stefan	1480	SV Senat	5	0	3	2	1½	11	42½
68.	Weinrich, Karl-Heinz	1696	TT / WiHeil	5	1	1	3	1½	10	48
69.	Sagol, Bülent Erol	1200	SC EPA	5	1	1	3	1½	9	38
70.	Grimm, Ulrich	1283	ZIB / ACCSB	5	1	1	3	1½	8½	42
71.	Linkermann, Walter	1474	Alcatel	5	1	0	4	1	13	39½
72.	Hoffbauer, Jörg	1753	SG Bund	5	1	0	4	1	12	44
73.	Schöppe, Christian	1567	ZIB / ACCSB	4	1	0	3	1	12	38
74.	Belenkiy, Juri	1509	SK Präsident	5	0	2	3	1	10½	39
75.	Marinowsky, Sergey	1200	Alcatel	5	1	0	4	1	10	44
76.	Koep-Kerstin, Werner	1500	SG Bund	5	1	0	4	1	10	41½
77.	Barnekow, Peter	1528	B S R	5	1	0	4	1	10	40½
80.	Pöhle, Uwe	1436	ZIB / ACCSB	5	0	1	4	½	8½	42
81.	Pannek, Hans-Joachim	1443	SG Bund	5	0	1	4	½	7½	40½

Rangliste: Stand nach der 5. Runde (05.01.2011)

Selektion: Spieler mit höchstens DWZ 1505

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Calamar, George	1489	SC EPA	5	3	1	1	3½	11	52½
2.	Mildenberger, Hans	1497	SG BVG-Helmholtz	5	2	2	1	3	12	47
3.	Kathe, Michael	1493	Deutsche Telekom	5	2	2	1	3	11½	40
4.	Schröder, Otto	1468	SG Bund	5	2	2	1	3	11	46
5.	Benten, Dr. Wolfgang	1484	SV OSRAM	5	3	0	2	3	10	42
6.	Rochler, Horst	1442	Vattenfall	5	2	1	2	2½	11½	46½
7.	Gundlach, Heiko	1482	ZIB / ACCSB	5	1	2	2	2	11½	42½
8.	Böttger, Bernd	1491	Berliner Volksbank	5	1	2	2	2	11	41
9.	Blais, Denis	1212	SC EPA	4	1	2	1	2	10½	43
10.	Hiller, Carsten	1440	SV OSRAM	5	0	4	1	2	10½	42½
11.	Henning, Hans	1497	TT / WiHeil	5	2	0	3	2	10½	41½
12.	Irmiler, Norbert	1344	SG Bund	5	2	0	3	2	10	41½
13.	Paris, Gerhard	1484	Rolls Royce	5	1	2	2	2	9½	40
14.	Kiechle, Friedrich	1332	SV Gardez-Robe	5	1	2	2	2	9	41½
15.	Groß, Horst	1457	SG Bund	5	2	0	3	2	8½	43½
16.	Bremer, Helmut	1210	Deutsche Bahn/BSW	5	1	2	2	2	8	40
17.	Alber, Roland	1436	SV Senat	5	1	2	2	2	7	45½
17.	Fruhner, Manfred	1394	Rolls Royce	5	1	2	2	2	7	45½
19.	von Schöning, Ulrich	1411	Berliner Volksbank	5	2	0	3	2	6½	45½
20.	Warnest, Stefan	1480	SV Senat	5	0	3	2	1½	11	42½
21.	Sagol, Bülent Erol	1200	SC EPA	5	1	1	3	1½	9	38
22.	Grimm, Ulrich	1283	ZIB / ACCSB	5	1	1	3	1½	8½	42
23.	Linkermann, Walter	1474	Alcatel	5	1	0	4	1	13	39½
24.	Marinowsky, Sergey	1200	Alcatel	5	1	0	4	1	10	44
25.	Koep-Kerstin, Werner	1500	SG Bund	5	1	0	4	1	10	41½
26.	Pöhle, Uwe	1436	ZIB / ACCSB	5	0	1	4	½	8½	42
27.	Pannek, Hans-Joachim	1443	SG Bund	5	0	1	4	½	7½	40½

**Einzelmeisterschaft 2010 / 2011
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 5. Runde (05.01.2011)

Selektion: Spieler mit höchstens DWZ 1710

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Calamar, George	1489	SC EPA	5	3	1	1	3½	11	52½
2.	Fischer, Elmar	1562	Deutsche Telekom	4	3	0	1	3	13½	48
3.	Mersmann, Till	1557	TT / WiHeil	5	1	4	0	3	13	45
4.	Mildenberger, Hans	1497	SG BVG-Helmholtz	5	2	2	1	3	12	47
5.	Knapstein, Michael	1700	ZIB / ACCSB	5	3	0	2	3	11½	52
6.	Metin, Altug	1675	TT / WiHeil	5	2	2	1	3	11½	48
7.	Kathe, Michael	1493	Deutsche Telekom	5	2	2	1	3	11½	40
8.	Norris, Ray	1670	Deutsche Telekom	5	3	0	2	3	11	49
9.	Schröder, Otto	1468	SG Bund	5	2	2	1	3	11	46
10.	Kretzschmann, Dr. Ralf	1600	SV Gardez-Robe	5	2	2	1	3	10½	49
11.	Schulz, Manfred	1589	TT / WiHeil	5	2	2	1	3	10½	47
12.	Scholz, Reinhard	1661	SG Bund	5	3	0	2	3	10½	45½
13.	Kleinwächter, Manfred	1626	Deutsche Telekom	5	2	2	1	3	10½	42½
14.	Piotrowski, Roger	1706	Deutsche Telekom	4	3	0	1	3	10½	41½
15.	Benten, Dr. Wolfgang	1484	SV OSRAM	5	3	0	2	3	10	42
16.	Rochler, Horst	1442	Vattenfall	5	2	1	2	2½	11½	46½
17.	Hein, Wolfgang	1641	SV Gardez-Robe	5	1	3	1	2½	11½	44½
18.	Mühlwinkel, Rüdiger	1507	SG Bund	5	2	1	2	2½	10½	43
19.	Lange, Andreas	1653	TT / WiHeil	5	2	1	2	2½	8½	48
20.	Abraham, Helmut	1537	Bayer-Schering-Phar	5	2	0	3	2	13½	42
21.	Seeger, Thomas	1604	Alcatel	4	1	2	1	2	13½	38½
22.	Ollek, Karl-Heinz	1648	Berliner Volksbank	5	1	2	2	2	11½	47
23.	Gundlach, Heiko	1482	ZIB / ACCSB	5	1	2	2	2	11½	42½
24.	Heimes, Wolfgang	1570	TT / WiHeil	5	2	0	3	2	11½	41½
25.	Rolf, Ivo Arne	1548	ZIB / ACCSB	5	2	0	3	2	11	43
26.	Böttger, Bernd	1491	Berliner Volksbank	5	1	2	2	2	11	41
27.	Blais, Denis	1212	SC EPA	4	1	2	1	2	10½	43
28.	Hiller, Carsten	1440	SV OSRAM	5	0	4	1	2	10½	42½
29.	Henning, Hans	1497	TT / WiHeil	5	2	0	3	2	10½	41½
30.	Riess, Bernhard	1586	SV OSRAM	5	1	2	2	2	10½	41
31.	Schröter, Dr. Jürgen	1522	Rolls Royce	5	0	4	1	2	10½	40½
32.	Irmler, Norbert	1344	SG Bund	5	2	0	3	2	10	41½
33.	Paris, Gerhard	1484	Rolls Royce	5	1	2	2	2	9½	40
34.	Kiechle, Friedrich	1332	SV Gardez-Robe	5	1	2	2	2	9	41½
35.	Groß, Horst	1457	SG Bund	5	2	0	3	2	8½	43½
36.	Bremer, Helmut	1210	Deutsche Bahn/BSW	5	1	2	2	2	8	40
37.	Alber, Roland	1436	SV Senat	5	1	2	2	2	7	45½
37.	Fruhner, Manfred	1394	Rolls Royce	5	1	2	2	2	7	45½
39.	von Schöning, Ulrich	1411	Berliner Volksbank	5	2	0	3	2	6½	45½
40.	Lösche, Wilfried	1609	SV Gardez-Robe	4	1	1	2	1½	14	41½
41.	Berg, Gerd	1506	TT / WiHeil	5	1	1	3	1½	12	40
42.	Warnest, Stefan	1480	SV Senat	5	0	3	2	1½	11	42½
43.	Weinrich, Karl-Heinz	1696	TT / WiHeil	5	1	1	3	1½	10	48
44.	Sagol, Bülent Erol	1200	SC EPA	5	1	1	3	1½	9	38
45.	Grimm, Ulrich	1283	ZIB / ACCSB	5	1	1	3	1½	8½	42
46.	Linkermann, Walter	1474	Alcatel	5	1	0	4	1	13	39½
47.	Schöppe, Christian	1567	ZIB / ACCSB	4	1	0	3	1	12	38
48.	Belenkiy, Juri	1509	SK Präsident	5	0	2	3	1	10½	39
49.	Marinowsky, Sergey	1200	Alcatel	5	1	0	4	1	10	44
50.	Koep-Kerstin, Werner	1500	SG Bund	5	1	0	4	1	10	41½
51.	Barnekow, Peter	1528	B S R	5	1	0	4	1	10	40½
52.	Pöhle, Uwe	1436	ZIB / ACCSB	5	0	1	4	½	8½	42
53.	Pannek, Hans-Joachim	1443	SG Bund	5	0	1	4	½	7½	40½

□ **Martin,Mario** **B06**
 ■ **Schuettig,Ruediger** **1937**
2228
 EM 2010/11 Berlin (5.1) 05.01.2011

1.e4 g6 2.d4 ♘g7 3.♗f3 d6 4.h3 c6 5.♙d3
 ♗d7 6.0-0 e5 7.c3 ♗gf6 8.♙e3 0-0 9.♗h2
 ♖e8 10.♗d2 d5 11.♖c2 dxe4 12.♗xe4
 ♗xe4 13.♙xe4 exd4 14.♙xd4 ♙xd4 15.cxd4
 ♗f6 16.♙d3 ♖xd4 17.♖ad1 ♖f4 18.♖b3 b6
 19.♙c4 ♙e6 20.♙xe6 ♖xe6 21.♗f3 c5
 22.♖fe1 ♖ae8 23.♖xe6 ♖xe6 24.♖d8+ ♗g7
 25.♖c3 ♖c7 26.♖a8 h6 27.g3 b5 28.♗h2
 b4 29.♖d3 ♖d6 30.♖e2 ♖b7
0-1

□ **Artukovic,Adis** **D45**
 ■ **Fischer,Elmar** **2013**
1562
 EM 2010/11 Berlin (5.2) 05.01.2011

1.c4 e6 2.a3 ♗f6 3.♗c3 d5 4.d4 ♗bd7
 5.♗f3 c6 6.e3 ♙e7 7.♙d3 h6 8.0-0 0-0
 9.♖e1 b6 10.b3 ♙b7 11.♙b2 ♗h7 12.e4
 dxe4 13.♗xe4 ♗g5 14.♗exg5 ♙xg5 15.♙c2
 ♖e7 16.♖d3 g6 17.d5 cxd5 18.cxd5 ♙xd5
 19.♖ad1 ♖ac8 20.♙b1 ♙f6 21.♗d4 ♗c5=
 22.♖h3 ♗h7 23.♙c1 ♙g7 24.♗f5 gxf5
 25.♙xf5+ ♗g8 26.♙xh6 ♖f6 27.♙h7+ ♗h8
 28.♙e3 ♖fd8 29.♙d4 ♖g5 30.♙g6+ ♗g8
 31.♖h7+ ♗f8 32.♖xg7+ ♗e7 33.♖xf7+ ♗d6
 34.♙xc5+ ♗xc5 35.b4+ ♗b5 36.♙d3+ ♗c6
 37.b5+ ♗d6 38.♙e4 ♖e8 39.♙xd5 exd5
 40.♖xe8 ♖c7 41.♖e6+
1-0

□ **Winkler,Joerg** **A15**
 ■ **Calamar,George** **1876**
1489
 EM 2010/11 Berlin (5.3) 05.01.2011

1.b4 g6 2.♙b2 ♗f6 3.♗f3 ♙g7 4.e3 0-0
 5.c4 d6 6.d4 a5 7.b5 c6 8.♗c3 ♙f5 9.♙d3
 ♙xd3 10.♖xd3 ♗bd7 11.0-0 e5 12.♙a3 c5
 13.♖fd1 ♖e8 14.dxe5 dxe5 15.e4 ♗b6
 16.♖e2 ♖c7 17.♗d2 a4 18.♖ac1 ♙h6
 19.♖c2 ♖ed8 20.♗d5 ♗bxd5 21.cxd5 b6
 22.♗c4 ♗e8 23.♙b2 f6 24.♖d3 ♗d6
 25.♗xd6 ♖xd6 26.♖a3 ♙g7 27.♖c4 f5 28.f3
 fxe4 29.fxe4 ♖f7 30.♖cxa4 ♖xa4 31.♖xa4
 h5 32.♖a8+ ♗h7 33.g3 ♖b7 34.♖a6 ♖d7

35.♙c3 ♖c7 36.♖b2 ♖d8 37.a4 ♖f8 38.a5
 bxa5 39.♙xa5 ♖f7 40.♖e2 c4 41.♙b4 ♖c8
 42.♖f2 ♖xf2+ 43.♗xf2 c3 44.♖c6 ♖b8
 45.b6 c2 46.♙d2 ♖b7 47.♗e2
1-0

□ **Hankow,Bert Juergen** **D10**
 ■ **Poppner,Dietmar** **1819**
1980
 EM 2010/11 Berlin (5.4) 05.01.2011

1.d4 ♗f6 2.c4 c6 3.♗c3 d5 4.cxd5 cxd5
 5.♙f4 ♗c6 6.e3 e6 7.♙d3 ♙d6 8.♙xd6
 ♖xd6 9.f4 ♗b4 10.♙b1 ♙d7 11.♗f3 ♖a6
 12.♗e5 g6 13.a3 ♖c8 14.♖b3 ♗c6 15.♙d3
 ♖b6 16.♖xb6 axb6 17.♗b5 ♗e7 18.♗xd7
 ♗xd7 19.b4 ♗e7 20.♗d2 ♗e4+ 21.♙xe4
 dxe4 22.♖hc1 ♗d5 23.♗c3 ♖xc3 24.♖xc3
 ♗xc3 25.♗xc3 ♖c8+ 26.♗d2 ♗d6 27.♖b1
 b5 28.♖b3 ♗d5 29.♖c3 ♖c4 30.♖b3 h5
 31.♖b1 f6 32.♖f1 ♖c6 33.♖b1 e5 34.fxe5
 fxe5 35.dxe5 ♗xe5 36.♖b3 ♖f6 37.♗e2 ♖c6
 38.♗d2 ♗d5 39.♖c3 ♖c4 40.♖b3 g5 41.♖c3
 h4 42.♖b3 g4 43.♖c3 g3 44.h3 b6 45.♗c2
 ♖c6 46.♖xc6 ♗xc6 47.♗c3 ♗d5 48.♗b3
 ♗c6
 ½-½

□ **Lewandowski,Sylwester** **E70**
 ■ **Shapiro,Yosip** **1777**
2052
 EM 2010/11 Berlin (5.5) 05.01.2011

1.d4 ♗f6 2.c4 g6 3.♗c3 ♙g7 4.e4 d6
 5.♙g5 c5 6.dxc5 ♖a5 7.♖a4+ ♖xa4
 8.♗xa4 ♗xe4 9.♙e3 ♙d7 10.♙d3 ♗xc5
 11.♗xc5 dxc5 12.0-0-0 ♙c6 13.f3 ♗d7
 14.♗e2 0-0-0 15.♙c2 b6 16.♗f4 ♗e5
 17.♖xd8+ ♖xd8 18.b3 e6 19.♖d1 h6
 20.♖xd8+ ♗xd8 21.♗d3 h5 22.♗xe5 ♙xe5
 23.h3 ♗e7 24.♗d2 f5 25.♙g5+ ♙f6 26.♙f4
 e5 27.♙h2 ♗e6 28.♗e2 ♙g5 29.♙g3 ♙c1
 30.h4 ♙b2 31.♙e1 ♙d4 32.♙d2 a6 33.a4
 e4 34.♙f4 ♙e5 35.♗e3 ♙d4+ 36.♗e2 ♙f6
 37.♙g3 ♙e5 38.f4 ♙d4 39.♙h2 ♗d6 40.♙g3
 ♙c3 41.♙h2 ♗c7 42.♙g1 ♙d4 43.♙e3 ♙xe3
 44.♗xe3 b5 45.a5 ♙e8 46.♙d1 ♗c6
 47.♙e2 ♙f7 48.♙f1 bxc4 49.bxc4 ♗d6
 50.♙e2 ♙e8 51.♙d1 ♙c6 52.♙b3
 ½-½

Blitzturnier - Zwischen den Jahren -

Rangliste: Stand nach der 23. Runde

Nr.	Teilnehmer	TWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	Punkte	SoBerg	
1.	Thiede, Lars	2480	█	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	+	1	23.0	253.00	
2.	Kettenburg, Stefan	2096	0	█	½	½	1	1	1	1	1	½	1	1	1	½	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	19.0	195.25
3.	Steil-Antoni, Fiona	2141	0	½	█	0	1	½	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	19.0	180.75
4.	Artukovic, Adis	2138	0	½	1	█	1	1	0	1	0	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	18.5	180.00
5.	Weber, Tom	2314	0	0	0	0	█	1	1	1	1	1	½	½	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	18.0	165.50
6.	Mejstrik, Marcus	2063	0	0	½	0	0	█	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	17.5	155.00
7.	Vu, Philippe	2195	0	0	1	1	0	0	█	0	1	0	1	½	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	16.5	146.00
8.	Daubenfeld, Gilles	2192	0	0	0	0	0	1	1	█	1	1	1	0	1	0	1	1	1	1	1	1	1	½	1	1	1	15.5	138.75
9.	Maurer, Alex	2000	0	0	0	1	0	0	0	0	█	1	1	1	½	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	14.5	118.50
10.	Pelivan, Vjecoslav	2105	0	½	0	0	0	0	1	0	0	█	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	14.5	114.00
11.	Hirth, Ulrich	1956	0	0	0	1	½	0	0	0	0	0	█	1	½	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	14.0	108.50
12.	Weyers, Guido	1930	0	0	0	0	½	0	½	1	0	1	0	█	0	1	1	½	0	½	1	1	1	1	1	+	1	12.0	97.25
13.	Fischer, Anke	1817	0	0	0	0	0	0	0	0	½	0	½	1	█	½	1	½	½	½	½	½	1	1	½	1	1	10.0	69.50
14.	Quast, Michael	1773	0	½	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	½	█	1	½	½	½	½	½	1	1	½	0	1	9.5	81.00
15.	Hanisch, Joachim	1790	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	█	1	0	1	1	1	0	1	+	1	8.0	53.00	
16.	Baranowsky, Peter	1755	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	½	½	½	0	█	1	1	0	0	1	1	+	1	7.5	42.75	
17.	Lehmann, Michael	1588	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	½	½	1	0	█	½	0	1	0	½	1	1	7.0	44.50	
18.	Mothes, Thomas	1408	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	½	½	½	0	0	½	█	1	0	½	1	1	1	6.5	36.00	
19.	Warnest, Stefan	1540	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	½	½	0	1	1	0	█	1	0	0	+	1	6.0	33.25	
20.	Hoffbauer, Jörg	1500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	█	1	1	1	1	6.0	27.50	
21.	Klevenow, Hellmut	1700	0	0	0	0	0	0	0	½	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	½	1	0	█	½	0	1	5.5	35.50
22.	Bockelmann, Rolf	1607	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	½	½	0	0	½	0	1	0	½	█	+	1	5.0	25.00	
23.	Mahler, Sonja	1447	-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-	0	1	-	-	0	0	-	0	1	-	█	-	2.0	15.00	
24.	Schröder, Gert	1120	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	+	█	1.0	2.00	

Blitz zu den Feiertagen bei der Deutschen Bahn



Bei der Deutschen Bahn/BSW
wird traditionell zu



Feiertagen geblitzt. Die Leitung hatte zum 22.12. zur Weihnachtsfeier und zum Weihnachts-Blitzturnier eingeladen. An der festlich gedeckten Tafel nahmen 22 Schachfreunde Platz. Der Leiter der Ortsstelle des Bahn-Sozialwerkes, Karl-Heinz Brunat, dankte der Schachgruppe für die aktive Arbeit und überreichte

Präsentate, die dann den Siegern überreicht wurden. Nach Kaffee und Stollen ging es zum Blitzen an die Bretter. In zwei Gruppen wurde um die Pokale, Urkunden und Preise fair gekämpft. Nach spannendem Verlauf gewannen die Schachfreunde Wilhelm Jauk und Dr. Werner Baudis (B-Gruppe) die Pokale.

Endstand A-Gruppe (9 Spieler)

1. Wilhelm Jauk	2168	6,5 Punkte
2. FM Ralf Kleeschätzky	2167	6,0
3. Wolfgang Pitt	1886	5,0
4. Dr. Günter Albinus	1853	4,5
5. H. Petzold (SV Senat)	1904	4,0

Endstand B-Gruppe (10 Spieler)

1. Dr. W. Baudis	1628	7,0 P.
2. Dr. H.-J. Passow	1613	7,0
3. Günter Grunow	1568	6,5
4. Walter Fuchs	1496	6,5
5. Karsten Gödecke	1446	5,0

Zwischen Weihnachtsbraten und dem Silvesterkarpfen trafen sich am 29. Dezember 8 Schachfreunde zum **Silvester-Blitzturnier**. Locker und spannend ging es an den Brettern zu. In allen Partien siegreich setzte sich Schachfreund Wolfgang Pitt überlegen durch.

Spitzengruppe nach 7 Runden:

1. Wolfgang Pitt	7,0 Punkte
2. Hilmar Petzold	5,5
3. Günter Grunow	4,0
4. Horst Kaiser	3,5

Nach einer Pause mit Schwarzem Tee und Gebäck wurde eine Rückrunde mit 6 Schachfreunden gespielt. Die Pause ist Horst Kaiser besonders gut bekommen, denn er setzte sich mit 4,5 Punkten vor Hilmar Petzold und Wolfgang Pitt je 3,5 Punkte durch.

Neujahrs-Blitzturnier

So wie wir das alte Jahr mit einem Blitzturnier ausklingen ließen, begrüßten wir am 5. Januar auch das neue Jahr. Zunächst haben wir mit einem Glas Sekt auf beste Gesundheit, Glück und viel Erfolg angestoßen. Anschließend kämpften 12 Schachfreunde um die Pokale, Urkunden und Preise. Auch hier gewann Wolfgang Pitt überlegen und ungeschlagen den Neujahrspokal.

Spitze nach 11 Runden:

1. Wolfgang Pitt 10 Punkte
2. Hilmar Petzold 8
3. Dr. Günter Albinus 7,5
4. Günter Grunow 7

In der Gruppe B (ELO unter 1700) gewann Günter Grunow mit 7 Punkten den Neujahrspokal vor Dr. Werner Baudis und Dr. Hans-Joachim Passow je 5,5 Punkte. Nun freuen wir uns schon auf die Mannschaftskämpfe der 5. Runde.



Horst Kaiser

Leiter Schachgruppe Deutsche Bahn/BSW

Die Mannschafts-Blitz-Meisterschaft der FV Schach am 26.01.2011

Ein Bericht von Dr. Stefan Kettenburg, BA Tempelhof

Gestern trafen 14 Mannschaften in der Arcostraße gegeneinander an, um den Titel des Blitzmeisters auszuspielen. Hoher Favorit war die Bahn, die mit Muse, Kleeschätzky, Schüttig und Woschek alles Spieler über 2200 aufbot.



Mit weitem Abstand in der Setzliste waren Bahn 2, Bund, wir und Alcatel zu beachten.

Hatten wir im letzten Jahr noch realistische Chancen mit Lars und Ulf erster zu werden war dies aufgrund der nominellen Überlegenheit der Bahn mehr als unwahrscheinlich. Aber es



kam dann doch (fast) anders:

Im Vorfeld kam unsere Truppe mit Clemens, Olaf, Markus und mir zum Entschluß die harten Kerle an die Front zu schicken und die Weicheier - also mich - an das letzte Brett zu setzen. Die Truppe war sehr ausgeglichen, so dass unsere Strategie lautete: Markus und ich holen die Punkte, Clemens und Olaf versuchen gegen die starken Mannschaften den fehlenden halben Punkt zu ergattern. In den ersten beiden Runden konnten wir gegen zwei

schwächere Mannschaften zwar zwei Siege erringen. Einziger Wehmutstropfen war das Clemens trotz guter Partieranlage gegen beide nominell schwächere Gegner keinen Punkt holte. Dies trug in den ersten fünf Runden nicht zu seiner Selbstsicherheit bei. Der erste Brocken erwartete uns dann mit Bahn 2. Ein leistungsgerechtes 2:2. In Runde 4 wieder ein Kampfsieg gegen EPA 1. Ich gab meinen ersten halben Punkt gegen einen toll aufspielenden 1300???? ab! In Runde 5 hatten wir dann gegen den späteren dritten Alcatel einen tollen Sieg herausgespielt. Ich hatte Bernhard schon das 2:2 gemeldet bis mich Markus darauf aufmerksam machte, dass er einen Zug vor dem Matt bei nacktem König den Gegner auf Zeit hinwies und damit das Remis und den Mannschaftssieg rettete. Nach fünf Runden waren wir dann mit Bahn 1 punktgleich erster. In Runde 6 dann der erste Bock von mir. Gegen den Präsident-Spieler schaffte ich es ein Turmendspiel mit zwei Mehrbauern dank seines starken Freibauern noch zu verlieren. 4 Sekunden vor Plättchenfall setzte er mich matt -nur 2:2.

Nach 8 Runden wurde dann eine zehnmünütige Pause von Bernhard angesetzt (Motto. Der Wirt will ja auch noch was verdienen). Nach der Pause kam es dann zum Spitzenduell Bahn



1- gegen uns. Bahn 1 hatte gegen Bahn 2 ein Remis geschoben und wir hielten dank Siegen von Olaf gegen Kleeschätzky und mir gegen Woschek ein Remis. Die 10. Runde brachte uns dann aus den Titelräumen: zwar

gab Bahn einen weiteren Punkt gegen Alcatel ab, aber wir verloren gegen Bund 1,5:2,5 (wohl verdient!?!), obwohl Markus Remischancen hatte. Trotz großer Disziplin in den letzten Runden konnten wir diesen Rückstand nicht mehr aufholen und wurden knapp Vierter (Platz 2 wäre locker möglich gewesen, wenn nicht mehr).

Blitz-Mannschafts-Meisterschaft 2010/11 der FV Schach e.V. am 26.01.2011

Mannschafts-Rangliste: Stand nach der 13. Runde

Rang	Mannschaft	TWZ	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt.	SoBerg
1.	Dt. Bahn/BSW 1	2371	9	4	0	22 - 4	41.5	121.00
2.	Dt. Bahn/BSW 2	2124	9	3	1	21 - 5	36.0	111.50
3.	Alcatel	1958	9	2	2	20 - 6	37.5	110.50
4.	BA Tempelhof 1	2062	8	4	1	20 - 6	34.0	110.00
5.	Bund	2064	5	7	1	17 - 9	28.5	97.50
6.	SV Osram 1	1918	7	0	6	14 - 12	29.5	61.00
7.	ZIB/ACCSB 1	1995	5	4	4	14 - 12	27.5	70.50
8.	SK Präsident 3	1892	5	3	5	13 - 13	28.0	53.00
9.	SV Osram 2	1839	4	5	4	13 - 13	26.0	65.00
10.	BSR	1712	3	2	8	8 - 18	20.5	25.00
11.	EPA 1	1490	2	3	8	7 - 19	17.0	35.50
12.	BA Tempelhof 2	1720	1	3	9	5 - 21	16.0	16.50
13.	Mix	1381	1	2	10	4 - 22	12.5	18.00
14.	ZIB/ACCSB 2	1525	1	2	10	4 - 22	9.5	14.00